



Vorstellung der strategischen Allianz für Mobilität im  
Großraum München

Dr. Bernd Rosenbusch



# Partner der strategischen Allianz Mobile Zukunft München & Region



Landeshauptstadt  
München



Bayerisches Staatsministerium für  
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



München und  
Oberbayern

BMW  
GROUP

Bayerisches Staatsministerium für  
Wohnen, Bau und Verkehr



Technische  
Universität  
München



Bayerisches Staatsministerium des  
Innern, für Sport und Integration



SIEMENS



„Wir wollen den Großraum  
München gemeinsam zum  
weltweiten Schaufenster für  
moderne Mobilität & Logistik  
machen.“

Christian Bernreiter

Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr

Sprecher der MZM-Allianz

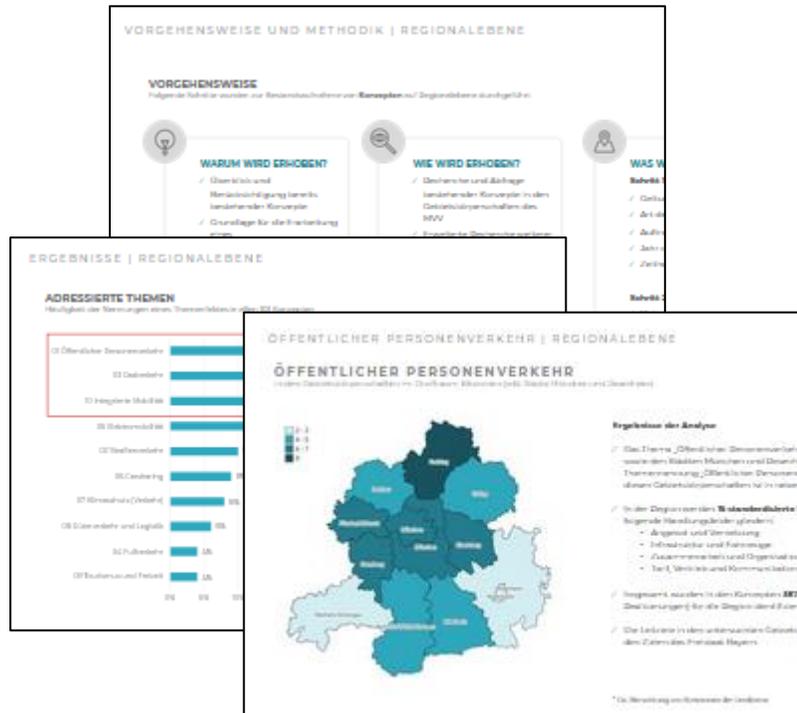


**Gemeinsame  
Gesamt-  
Mobilitätsstrategie  
für Personen-  
und  
Wirtschaftsverkehr**

**Verbesserung  
der staatlich-  
interkommunalen  
Zusammenarbeit**

**Schnelle  
Verbesserungen  
der Mobilitäts-  
angebote für die  
Menschen**

# Entwicklung einer Gesamtmobilitätsstrategie orientiert am Sustainable Urban/ Regional Development Plan (SUMP/ SRMP)



# Ausgewählte MZM-Projekte

- 1 Stadt-Umland-Konzept  
Güterverkehr /  
Wirtschaftsverkehr &  
Reallabor urbane Logistik
- 2 Klimaneutraler  
Pendlerverkehr der Zukunft:  
Unternehmens-  
übergreifendes Ride Sharing

- 3 HPC Ladeparks für den  
Straßengüterverkehr
- 4 Zukunftsbild Park+Ride 2030  
P+R Konzept für die Region  
München



# Mobility Data Analytics

Projektleitung: MVV



## Problemstellung

- Viele Datenquellen und Partner
- Verschiedene Perspektiven und Anforderungen
- Aufwendige Datenaufbereitung und komplexe Auswertung

## Ziele

- Entwicklung einer gemeinsamen Mobilitätsdaten- und Analyseplattform der Partner für München und die Region
- Gesamthafte Betrachtung des Mehrwerts der partnerübergreifenden Verknüpfung von Mobilitätsdaten und deren Einsatz für Verkehrsanalysen und -planungen



# Stadt-Umland-Konzept Wirtschafts- verkehr & Reallabor urbane Logistik

Projektleitung: LHM Mobilitätsreferat, IHK für München und Oberbayern



## Problemstellung

- Bedeutung & Anforderungen des Wirtschaftsverkehrs in Stadt & Umland zu wenig berücksichtigt
- Flächenkonkurrenz

## Wo wollen wir hin?

- Stadt-Umland-Konzept für den Wirtschaftsverkehr im Großraum München, um die Situation für Industrie, Handel, Gastronomie, Hotellerie und Handwerk zu verbessern

## Status Quo

- Radlogistik-Hub Viehhof
- Flächenaktivierung Parkgaragen
- Digitaler Logistikflächen-Marktplatz



Foto: LHM Mobilitätsreferat

Foto: LHM, Michael Nagy

# Klimaneutraler Pendelverkehr der Zukunft: Unternehmensübergreifendes Ride-Sharing

Projektleitung: MAN Truck & Bus SE



## Problemstellung

- Tausende tägliche Pendler der Unternehmen (z.B. im Nord-Westen mit MAN, MTU und BMW)
- ÖPNV, PKW und Werksbusse
- Hoher Verkehrsdruck und CO<sub>2</sub>-Emissionen

## Wo wollen wir hin?

- Täglichen Pendelverkehr reduzieren
- Verlagerung auf S-Bahn und E-Busse
- Klimafreundliche Pendeln durch unternehmensübergreifende Synergien

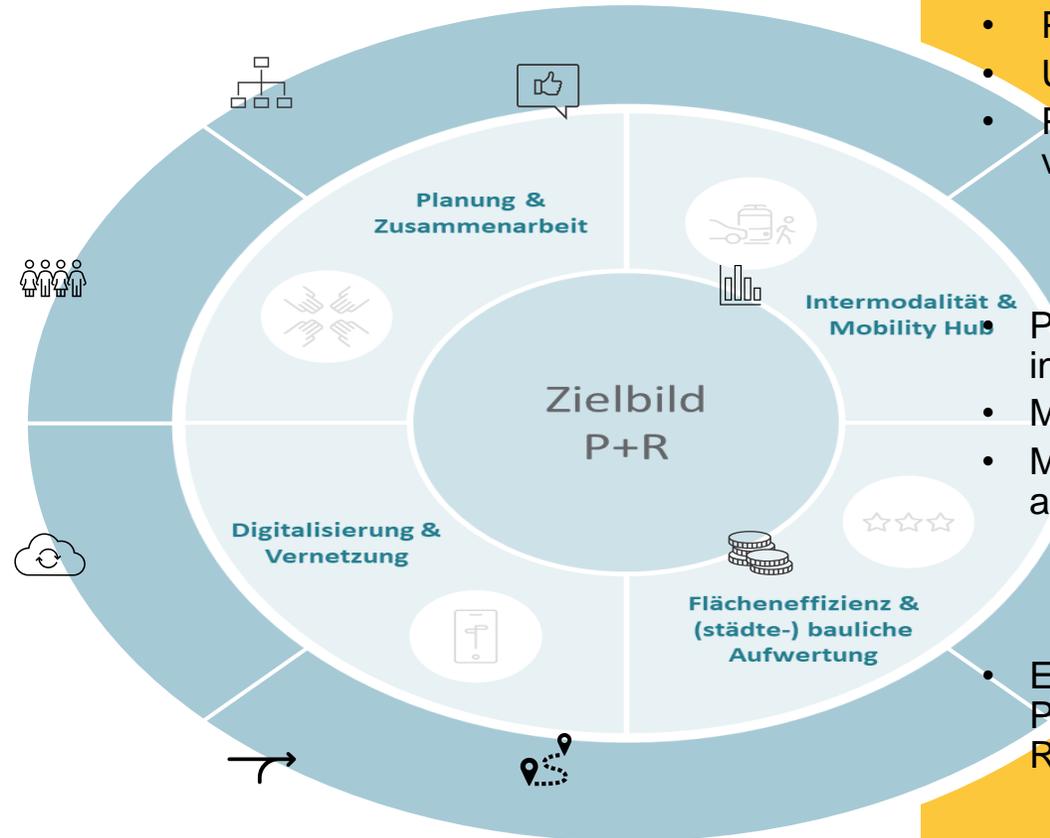
## Status Quo

- Emissionsfreie ÖPNV-Zubringer  
Testphase des S-Bahn-Shuttle-Verkehrs von MAN mit E-Bussen;  
Start: Q3/23
- Mobilitätsbefragung  
Langstreckenwerksbusse bei Mitarbeitenden für genaue Datenbasis

# Zukunftsbild Park+Ride 2030

## P+R Konzept für die Region München

Projektleitung: MVV



### Status quo: Handlungsfelder MZM-Grundlagenstudie P+R:

- Potentiale der Digitalisierung heben
- Unterschiedliche Auslastung
- Planung und Zusammenarbeit verbessern
- Park+Ride als wichtiger Bestandteil intermodaler Mobilität stärken
- Mobility Hubs entwickeln
- Möglichkeiten in der Region München ausschöpfen
- Entwicklung eines gemeinsamen P+R-Konzepts für die gesamte Region München

# HPC Ladeparks für den Straßengüterverkehr

Projektleitung: Siemens Mobility GmbH, MAN Truck & Bus SE



## Problemstellung

Der Straßengüterverkehr wird in den nächsten Jahren eine fortschreitende Elektrifizierung erfahren. Der Hochlauf der Ladeinfrastruktur muss dies reflektieren.

## Wo wollen wir hin?

Eine systematische Erfassung der Bedarfe, angefangen bei den Werksverkehren, dient als Basis für den Aufbau von Ladeinfrastruktur.

## Status Quo

Erster Use Case auf dem Werksgelände von MAN ist bereits realisiert. MAN, BMW und Siemens planen Roll-out auf regionale Ladehubs und Umsetzung gemeinsam mit CPOs.

# Gemeinsam gestalten wir die mobile Zukunft für den Großraum München



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**